



Rundschreiben vom 30. Juni 2020 an alle Sektionen des VSS

Sehr geehrte Sektionspräsidenten,

Am Montag den 22. Juni traf sich der Vorstand des VSS. Eines der Themen war der Einfluss von Covid-19 auf unsere Aktivitäten. Vieles hat sich seit dem Veteranenrat geändert und diese Pandemie lähmte auch unser Schiesswesen. Wie soll es nun weitergehen? Was kann der Zentralvorstand zur Abfederung unternehmen?

Wir wissen, dass viele Einnahmen von Schiessen und geselligen Anlässen ausgeblieben sind und auch die Sektionskassen belasten. Viele Schiessanlässe mussten verschoben oder sogar ganz abgesagt werden. Nachdem sich die Behörden für eine Lockerung entschieden haben, hat der Zentralvorstand folgende Massnahmen zur Abfederung beschlossen:

- Die Termine für unsere angebotenen Schiessanlässe werden verlängert, das heisst, Sie haben mehr Zeit die Schiessen zu organisieren. Die Schiessdaten sind um einen Monat, **bis Ende Oktober**, verlängert.
- Die Abrechnungen für das Jahresschiessen müssen aber **spätestens bis 10. November 2020** beim VSS-Schützenmeister vorliegen. Machen Sie Werbung, schieben Sie zusätzliche Schiessstage ein oder verlängern Sie die täglichen Schiesszeiten. Vielleicht hilft Ihnen auch eine dezentralisierte Form, um möglichst viele Mitglieder dafür zu mobilisieren. Informieren Sie Ihre Mitglieder auch via Homepage. Nur mit einer Mehrbeteiligung kann der finanzielle Schaden minimiert werden!
- Für die Final-Qualifikation der Veteranen-Meisterschaft vom 29. August in Schwadernau sind das Standblatt, respektive die Kartonscheiben, spätestens **bis 31. Juli** an Bruno Unternährer zurückzusenden.
- Um unseren Sektionen und Mitgliedern etwas entgegen zu kommen haben wir beschlossen, dass wir Ihnen pro Mitglied eine **einmalige Reduktion von CHF 5.- auf den Jahresbeitrag 2020** gewähren. Auf der Jahresrechnung wird der Jahresbeitrag mit CHF 7.- (ausser für die Ehrenveteranen) eingefordert, sowie die Beiträge für die zwei Fonds von CHF 3.-. Der Abzug erfolgt als Covid-19-Beitrag.
- Unser EVSS 2021 in Steinen/SZ wird um ein Jahr verschoben. Die definitiven Daten werden zu einem späteren Zeitpunkt, nach Entscheid des OK, mitgeteilt. An der letzten Sitzung hat die SSV-Präsidentenkonferenz entschieden, im Einvernehmen mit den Kantonalverbänden, alle Kantonal-schützenfeste, sowie die Landesteilschiessen von Bern, die von 2021 bis 2024 geplant waren um ein Jahr zu verschieben, d.h. von 2022 bis 2025. Die einzige Ausnahme ist Thurgau das im Jahre 2023 bleibt. Das Eidgenössische Schützenfest wird im Jahr 2021 in Luzern stattfinden und das nächste in der Gegend von Chur im Jahre 2026.

Der Zentralvorstand bittet Sie, Werbung für die angebotenen Schiessanlässe zu machen. Auch für das EVSS müssen Sie kräftig werben. Heute dürfen wir Ihnen aber schon verraten, dass das EVSS in Steinen-Goldau ein **Grosser Anlass** werden wird. Freuen Sie sich darauf.

Der Zentralvorstand besteht aber darauf, dass Sie die behördlichen Massnahmen respektieren, um einen Schaden der Gesundheit und des Schiesswesens zu verhindern. Liebe Sektionspräsidenten, wir haben Ihnen Möglichkeiten angeboten und wir erwarten natürlich, dass Sie sich im Gegenzug engagieren. Wir zählen auf Sie. Informieren Sie Ihre Sektionsvorstände und Mitglieder und machen Sie den Mitgliedern flexible Terminvorschläge. Die Schützen warten sehnsüchtig auf Trainings und Wettkämpfe, nutzen Sie diese einmalige Möglichkeit. Der Zentralvorstand dankt Ihnen für die Unterstützung.

Mit kameradschaftlichen Grüssen, „Gut Schuss“ und bleibt gesund.

VSS Veteranenbund Schweizerischer Sportschützen
Der Zentralpräsident

J. Dessemontet

Jacques Dessemontet

Der Sekretär

R. Kühne

Roland Kühne